Thema: Jubiläumsbike versteigert: Louis spendet 34.000 Euro

Autor und Foto: Detlev Louis GmbH



Jubiläumsbike versteigert: Louis spendet 34.000 Euro

Die Versteigerung eines einzigartigen Motorrads machte ein dreifach freudiges Ereignis möglich: In der Hamburger Firmenzentrale von Louis wurden am 27. März drei Spendenschecks über je 11.333,33 Euro überreicht. Empfänger waren Wera Röttgering, 1. Vorsitzende des Herzenswünsche e. V., Dr. Reinhold Friedl, Leiter der UNO-Flüchtlingshilfe in Norddeutschland und Monika Schwill, Geschäftsführerin von MehrSi. Louis-Geschäftsführer Nico Frey betonte bei der Übergabe, dass Louis bewusst ganz unterschiedliche Organisationen unterstützen wollte, die alle auf ihre eigene Weise Menschen helfen.

Das Geld ist der Erlös aus der Versteigerung des Jubiläumsbikes, das Louis sich zum 75-jährigen Bestehen von Custom-Ikone Marcus Walz hatte bauen lassen. Und so, wie die Fans und Kunden von Louis das Design der Maschine mitbestimmen konnten, wurde auch die Versteigerung öffentlich vollzogen.

Dass der einmalige Cafe Racer auf Ducati-Basis auch weiterhin für Furore sorgen wird, stellte der Käufer klar: André Walek ist Geschäftsführer der Nolan Group Deutschland. Bei der deutschen Tochter des italienischen Helmherstellers plant man unter anderem einen Film, in dem die Maschine eine der Hauptrollen spielen wird. Außerdem wird das Fahrzeug auf zahlreichen Events zu sehen sein.





Informationen zu Louis:

Louis – Europas Nr. 1 für Motorrad und Freizeit

Die Detlev Louis GmbH ist seit nunmehr 76 Jahren fester Bestandteil der Motorradbranche. In dieser Zeit entwickelte sich das Hamburger Familienunternehmen zu Europas Nr. 1 für Motorrad, Bekleidung, Technik und Freizeit. Heute zählt Louis über 70 Filialen in Deutschland und Österreich, einen Onlineshop, 1.600 Mitarbeiter und ein Zentrallager mit einer Gesamtfläche von über 42.000 m².

Informationen zu den Empfänger-Organisationen:

Herzenswünsche e. V.

Der bundesweit tätige Verein erfüllt seit 1992 Wünsche schwer kranker Kinder und deren Familien, zum Beispiel eine Fahrt mit einer Harley oder einen Flug mit einem A380. Ärzte in 160 Kliniken sorgen für den Kontakt zwischen ihren kleinen Patienten und dem Verein. Etwa 600 derartige Empfehlungen jährlich nehmen die ehrenamtlichen Vereinsmitglieder auf und sorgen für die Realisierung auch sehr spezieller Wünsche. Mit der Louis-Spende werden sich eine Menge Kinderwünsche erfüllen lassen. Nicht zuletzt, weil der Verein über beste Kontakte verfügt und so für wenig Geld möglich macht, was sonst sehr teuer oder gar unmöglich wäre.

UNO-Flüchtlingshilfe e. V.

Die in Bonn ansässige UNO-Flüchtlingshilfe ist ein eigenständiger Verein, arbeitet aber in enger Partnerschaft mit dem UNHCR zusammen. Seine Hauptaufgabe besteht im Fundraising für die etwa 45 Millionen Flüchtlinge, die derzeit weltweit ohne Heimat sind. Geschätzte 6,5 Millionen Menschen sind allein in Syrien auf der Flucht. Genau hier soll die Louis-Spende Not lindern: mit Hilfspaketen für 63 Familien, die damit elementare Lebensbedürfnisse wie Essen, Schlafen, Hygiene und Kleidung befriedigen können.

MEHRSi gGmbH

Der Name ist bei Mehrsi Programm: Mehr Sicherheit für Motorradfahrer. Die Organisation sorgt dafür, dass gefährliche Leitplanken in Kurven durch Unterfahrschutzplanken entschärft werden. Diese Konstruktionen haben schon etlichen Motorradfahrern das Leben gerettet oder sie vor schweren Verletzungen bewahrt. Aber noch immer gibt es in Deutschland viele Kilometer Leitplanken ohne Unterfahrschutz. So kann die Spende von Louis hoffentlich bald in Form weiterer Schutzplanken den Spaß am Motorradfahren sicherer machen.